

Ressort: Auto/Motor

Minister: Eltern sollen Kinder nicht mit Auto zur Schule bringen

Berlin, 25.08.2014, 07:50 Uhr

GDN - Wegen wachsender Verkehrsprobleme vor zahlreichen Schulen fordern Minister mehrerer Bundesländer die Eltern dazu auf, ihre Kinder nicht mehr mit dem Auto zur Schule zu bringen. "Ich appelliere an die Eltern: Lassen Sie, wann immer es möglich ist, das Auto stehen. Nur so kann ihr Kind das richtige Verhalten im Straßenverkehr als Fußgänger lernen", sagte der Vorsitzende der Länder-Verkehrsministerkonferenz, der schleswig-holsteinische Verkehrsminister Reinhard Meyer (SPD), der "Welt" (Montag).

Statt die Kinder zu fahren sollten die Eltern mit den Kindern "das richtige Verhalten im Verkehrsalltag" üben. Meyers Parteifreund, der nordrhein-westfälische Verkehrsminister Michael Groschek, sieht in den sogenannten Elterntaxis mittlerweile eine erhebliche Belastung für die Schulen und die Verkehrssicherheit. "Drei Viertel aller Grundschulen klagen über Probleme mit Elterntaxis vor den Schultoren. Eltern, die ihre Kinder aus Angst vor Unfällen, aus Bequemlichkeit oder Gewohnheit mit dem Auto zur Schule fahren, gefährden diese vor den Schulen im schlimmsten Fall selbst", sagte Groschek der Zeitung. Die "chaotischen Verkehrsverhältnisse vor den Schultoren", so Groschek weiter, würden auch zur Gefahr für diejenigen Kinder, die tatsächlich noch zu Fuß gehen. Zwar müssten Erstklässler an den ersten Tagen auf den Schulwegen von Eltern oder Großeltern begleitet werden, sollten dann aber die Möglichkeit erhalten, "unabhängig und selbstsicher" zu werden. Groschek: "Nicht nur die Schule selbst, sondern auch der Weg dahin ist ein Lernort. Auf dem Schulweg warten nicht nur viele interessante Dinge und neue Erfahrungen auf die Kinder, sondern sie lernen auch, wie man sich richtig im Straßenverkehr bewegt." Auch die Berliner Bildungssenatorin Sandra Scheeres (SPD) plädierte in der "Welt" zum Schuljahresbeginn in der Hauptstadt dafür, "dass Kinder ihren Schulweg auch alleine bewältigen können, wenn dies die Verkehrsverbindungen oder die Nähe zur Schule zulassen. Deshalb ist es wichtig, dass Eltern mit ihren Kindern den Schulweg üben und auf potentielle Gefahren wie Ausfahrten und Kreuzungen besonders hinweisen." Damit es direkt vor den Schulen kein Verkehrschaos gibt, sollten diejenigen Eltern, die ihre Kinder mit dem Pkw bringen, nach Ansicht von Scheeres und Groschek die Kinder an sicheren Haltorten in einiger Entfernung von der Schule aussteigen und "die letzten 300 Meter laufen lassen".

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-39880/minister-eltern-sollen-kinder-nicht-mit-auto-zur-schule-bringen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619